[Additional information: https://smb.museum-digital.de/object/129652 vom 2024/03/29]



Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Christian Krug [CC BY-NC-SA]

Object:	Kapitell (Architekturelement)
Museum:	Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de
Collection:	Objekte RuB, Stein
Inventory number:	I. 2196

Description

Kapitell aus Alabaster mit eingeschnittenem Dekor. Der Dekor zieht sich flächig über drei Seiten, während die Rückseite nicht ausgearbeitet ist. Es könnte sich daher bei dem Kapitell um ein Halbfabrikat handeln. Es könnte aber auch eine Halbsäule bekrönt haben. Der Abakus, der die Deckplatte des Kapitells bildet, ist mit einem axialen, umlaufenden stilisierten Rankenfries verziert, der aus Halbpalmetten besteht. Der Kapitellkörper weist ebenfalls einen axialen Friesdekor aus stilisierten Palmetten, Halbpalmetten und Lotusblüten auf. Dieser sogenannte Schrägschnittstil ist vor allem von den Stuckpaneelen bekannt, die die Wände der Paläste und Wohnhäuser in Samarra schmückten. (z. B. I. 3467). Die beiden vorderen Ecken des Kapitells waren ursprünglich mit stilisierten Palmetten verziert. Ansätze von zwei weiteren Palmetten sind ebenfalls an den Ecken der Rückseite zu erkennen. Das Kapitell stammt wahrscheinlich ursprünglich aus ar-Raqqa, wurde allerdings Anfang des 20. Jahrhunderts als Spolie am Eingang einer rezenten Karawanserei in der Ortschaft al-Hammam, in der Nähe von ar-Raqqa wiederverwendet.

Basic data

Material/Technique:	Alabaster, Alabaster
Measurements:	Tiefe: 30 cm, Höhe: 27,5 cm, Breite: 31 cm, Gewicht: 35 kg

Events

Created	When	9. century CE
	Who	
	Where	
Found	When	

Who	
Where	Raqqa

Keywords

- Alabaster
- Kapitell (Architekturelement)